

Generalversammlung

Freitag, 8. März 2024

Stadthalle Kleinholz, Olten

ab 18:00 Uhr Eintreffen der Mitglieder / Gäste

18:30 Uhr Nachtessen

19:30 Uhr Eröffnung
der Versammlung

Im Anschluss Kaffee und Kuchen

Einladung
Jahresberichte
Jahresprogramm

Einladung

zur 165. Generalversammlung

vom Freitag, 8. März 2024, 19:30 Uhr,
im Foyer der Stadthalle Kleinholz, Olten

Liebe Turnkameradinnen und Turnkameraden

Die Generalversammlung des grössten Sportvereines von Stadt und Region Olten beinhaltet nicht nur „Rechenschaft“ über ein Vereinsjahr, mit Rückblick, Berichten, Informationen, Zahlen, mit Ausblick in die Zukunft. Das jährliche Zusammentreffen der Sportlerinnen und Sportler aus den verschiedenen Riegen, also das Zusammentreffen der ganzen Turnfamilie, ist wichtig für die Bildung des „Zusammengehörigkeitsgefühl“ aller Vereinsmitglieder.

Der Vorstand freut sich über eine grosse Teilnahme.
Wer anwesend ist, kann entscheiden und bestätigt die Wichtigkeit des Anlasses.
Dafür danken wir im Voraus herzlich.

ab 18:00 Uhr	Eintreffen der Mitglieder und Gäste
18:30 Uhr	Nachtessen
19:30 Uhr	Eröffnung der Generalversammlung

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der 164. Generalversammlung
4. Mutationen, Mitgliederbestände
5. Jahresberichte
6. Rechnungsablage 2023
7. Budget und Mitgliederbeiträge 2024
8. Statutenrevision (Ergänzung mit Ethik Charta)
9. Wahlen
10. Tätigkeitsprogramm 2024
11. Anträge
12. Ehrungen
13. Verschiedenes

Der Umwelt zuliebe wird
das GV-Büchlein nur auf
der Homepage publiziert!

Auch die Statutenanpassungen
sind auf der Homepage zum
Download aufgeschaltet!

Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen

Jahresbericht des Führungsausschusses des TV Olten

Es ist nicht genug, zu wissen, man muss auch anwenden; es ist nicht genug, zu wollen, man muss auch tun (Zitat Johann Wolfgang von Goethe).

In den nachfolgenden Zeilen wollen wir nochmals einen Rückblick auf das Vereinsjahr 2023 nehmen.

Nachdem in den beiden vergangenen Jahren kein Neujahrsapéro, infolge von Corona, stattgefunden hat, konnten wir dieses Jahr unsere Mitglieder und Gäste, anlässlich des 22. Internationalen Faustballturniers, wieder zum gewohnten Neujahrsapéro in der Stadthalle Olten begrüßen.

Am 17. März 2023 fand die 164. Generalversammlung im Foyer der Stadthalle Olten statt. Viele Mitglieder waren gespannt, ob sie dieses Jahr einen neuen Präsidenten oder eine Präsidentin wählen können.

Leider stellte sich schnell heraus, dass dies nicht der Fall war. So wurde das bisherige Führungsquartett mit Beat Nyffenegger (Leiter Administration), Rudolf Näf (Leiter Finanzen), Kaspar Riediker (Leiter Medien und Redaktor Sport-Revue) und Valon Shabanaj (Präsident Faustballriege) für ein weiteres Jahr wiedergewählt. Die übrigen Traktanden wurden von dem Führungsgremium speditiv durchgeführt.

Unter dem Traktandum Ehrungen wurde Beatrice Heller für ihre ausserordentlichen Leistungen zum Ehrenmitglied des TV Olten ernannt.

Nach der erfolgreichen Durchführung der Generalversammlung wurde den Anwesenden ein feines Abendessen serviert.

Nachdem im letzten Jahr beschlossen worden war, das Osterlager des TV Olten nicht mehr durchzuführen, wurde am 1. April 2023 das erste Mal der TVO-Tag in der Stadthalle Olten organisiert. Das Ziel dieses Anlasses ist, den Zusammenhalt unter den Riegen und innerhalb des Vereins zu fördern.

Die 80 Anwesenden, wovon 50 Kinder/Jugendliche und 30 Erwachsene, mussten in 4-er Teams bei verschiedenen Posten allerlei Geschick und Strategien entwickeln, um die vorgegebenen Ziele zu erreichen. Gleichzeitig fand im Foyer, unter der Leitung von Paul Dietrich, ein Jassturnier mit 20 vorwiegend älteren Mitgliedern statt. Der TVO-Tag wurde abgerundet mit einem Apéro und einem feinen Nachtessen, an dem 100 Personen teilnahmen.

Nach dem erfolgreichen und gut organisierten Anlass 2023 wird auch im nächsten Jahr dieser TVO-Tag weitergeführt. Das Datum steht bereits fest und wir dürfen gespannt sein, was das kleine Organisationskomitee, bestehend aus 7 Personen, wieder auf die Beine stellen wird.

Nach vier langen Jahren fand am Wochenende vom 1./2. Juli 2023 wieder ein Schulfest in Olten statt.

Der Turnverein Olten nahm selbstverständlich wieder auf gewohnte Weise teil. Wir boten die, speziell bei den Schülern, beliebten Hamburger an. Nebst Bier und Softgetränken wurden auch Kaffee und eine riesengrosse Auswahl an feinen Kuchen und Torten feilgeboten. Dank des schönen Wetters und den zahlreichen Besucher/-innen konnten der Turnverein und seine Riegen einen schönen Umsatz generieren.

Am 16. September 2023 fand im Clubhaus das alljährlich stattfindende Funktionärsessen statt. Dieses Jahr lag es an der Faustballriege, diesen Anlass zu organisieren. Gut

20 Personen folgten der Einladung und verbrachten einen gemütlichen Abend bei geselligem Beisammensein mit Speis und Trank.

Der Samichlaus und sein Gehilfe Schmutzli traten in diesem Jahr schon am 1. Dezember 2023 bei unseren kleinsten und jüngsten Mitgliedern des TV Olten in Erscheinung. 39 Kinder im Alter zwischen 7 und 11 Jahren trudelten in der Stadthalle Olten ein, um den Besuch des Samichlauses und seinem Begleiter nicht zu verpassen. Der Samichlaus erzählte den erwartungsvollen Kindern Lobendes und Mahnendes aus seinem mitgebrachten Buch. Nachdem noch einige Versli zum Besten gegeben wurden, konnte jedes Kind sein eigen gestaltetes und mittels sportlicher Aufgaben gefülltes Säckli mit nach Hause nehmen.

Am Freitag, den 22. Dezember 2023 traf sich die Turnerfamilie zur alljährlichen Waldweihnacht. Da die geplante Wanderung vom Meisenhard über das Mühletäli zum Elefantenplatz im Säliwald aufgrund von starken Winden und entsprechenden Warnungen bei Wettervorhersagen nicht stattfinden konnte, trafen sich die Teilnehmer direkt im Restaurant Mühletal. Dort durften die Teilnehmer zwei Weihnachtsgeschichten zuhören, welche Markus Moll für einmal bei bestem Licht und mit warmen Händen vorlesen konnte. Das anschliessende Nachtessen und die feinen Chrömlis von Fränzi Moll rundeten den stürmisch begonnenen Abend hervorragend ab.

Auf den Wettkampfpätzen der verschiedenen Riegen wurden auch dieses Jahr herausragende Leistungen erbracht. Leider reichte es nicht Allen auf die Podestplätze. Anlässlich der Sportlerehrung der Stadt Olten durfte folgendes Mitglied unseres Vereins ihre verdiente Ehrung entgegennehmen:

Cornelia Hodel	3. Rang	Leichtathletik-EM Masters W 55	Gewichtwurf
	4. Rang	Leichtathletik-EM Masters W 55	Hammerwurf

Wir freuen uns über die erreichten Resultate unserer Sportlerin und gratulieren Cornelia Hodel recht herzlich.

In diesem Jahr mussten wir uns leider von drei Ehrenmitgliedern verabschieden. Im April 2023 starb Rudolf Galli im Alter von 93 Jahren. Am 13. November 2023 starb unser ältestes Ehrenmitglied Theodor (Theo) Lips 97-jährig und am 9. Dezember 2023 ereilte uns die Nachricht, dass Hansruedi von Arx im Alter von 80 Jahren verstorben ist.

Die laufenden Geschäfte wurden in 6 Vorstandssitzungen abgehandelt. Für die Delegiertenversammlungen des Regionalturnverbandes Olten-Gösgen (RTVOG) und des Solothurner Turnverbandes (SOTV) mussten wir uns leider entschuldigen.

Zum Schluss möchte ich als Mitglied des Führungsausschusses allen Vereinsangehörigen für die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit recht herzlich danken. Mein besonderer Dank gilt meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen, die mich, Beat, Kaspar und Valon im letzten Jahr bei unserer Führungsaufgabe unterstützt haben.

Ruedi Näf
Mitglied des Führungsausschusses TV Olten

Jahresbericht Leichtathletikriege

Am 24. Januar 2023 fand mit der Riegenversammlung einer der wichtigsten Anlässe für die Leichtathletikriege statt. Der Vorstand stellte sich unverändert für ein weiteres Jahr zur Verfügung. Mit dem angekündigten Rücktritt von Stefan Grob als Vizepräsident gilt es aber ab 2024 die Vereinsführung neu zu besetzen. Total besteht unsere Riege aus 124 Mitgliedern (Stand Ende: 2022). Es wurden 40 Lizenzen gelöst. Das erste Highlight der beginnenden Leichtathletikseason stellten die Nachwuchs SM in der Halle dar.

Schweizer Nachwuchs Meisterschaften in der Halle

Total 3 Athletinnen und Athleten starteten an dieser Meisterschaft am 25. und 26. Februar in Magglingen. Allesamt in der Kategorie U18. Das beste Resultat gelang Josua Heller. Er wurde mit einer starken Zeit von 52.97 Fünfter über 400 Meter. Joelle Waldegg erreicht mit einer Hochsprungleistung von 1.53 den neuten Platz. Janis Widmer startete über 200 Meter. Er wurde in 24.69 gestoppt und erzielte damit Platz 17.

Kantonale Meisterschaften im Kleinholz

Für viele Athletinnen und Athleten bilden die kantonalen Meisterschaften den Saisonhöhepunkt. Für den TV Olten gab es sechs Kantonalmeistertitel zu feiern. Insgesamt konnten 22 Medaillen erbeutet werden. Besonders hervorzuheben sind die beiden Doppelkantonalmeister: Josua Heller (2x Gold) und Joelle Waldegg (2x Gold, 1x Silber, 1x Bronze). Daneben gelang auch Lola Jordi (1x Gold, 1x Silber) und Joel Andenmatten (1x Gold, 1x Bronze) der Sprung zuoberst aufs Podest.

Die Organisation des Anlasses war wie jedes Jahr tadellos. Ein herzliches Dankeschön dem ganzen Trainerstab und der hervorragenden Wettkampfleitung Beatrice Heller, Christine Moll, Hansrudolf von Arx sowie den Kampfrichtern unter der Leitung von André Hodel. Ihr Einsatz kann nicht genug gewürdigt werden, schliesslich führt die Leichtathletikriege die kantonalen Meisterschaften und auch andere Nachmittags- resp. Abendmeetings seit Jahren durch. Dementsprechend wichtig ist die Durchführung und Organisation insbesondere für die Solothurner Leichtathletik einzuschätzen.

Folgende Medaillengewinner durften sich auf dem Podest feiern lassen:

Männer	Andenmatten Joel	3000	1. Rang
	Heller Josua	400	1. Rang
	Heller Josua	800	1. Rang
Frauen	Jordi Lola	100	1. Rang
U18W	Waldegg Joelle	100	1. Rang
	Waldegg Joelle	200	1. Rang
Männer	Widmer Janis	400	2. Rang
	Eichelberger Tobias	800	2. Rang
	Snow Michael	3000	2. Rang
U18M	Widmer Janis	100	2. Rang
	Widmer Janis	200	2. Rang
	Widmer Janis	Weit	2. Rang
Frauen	Jordi Lola	200	2. Rang
	Stirnemann Sina	Speer	2. Rang
U18W	Waldegg Joelle	Hoch	2. Rang
Männer	Eichelberger Tobias	400	3. Rang

	Andenmatten Joel	800	3. Rang
	Grossenbacher Leonardo	Weit	3. Rang
U18M	Grossenbacher Leonardo	100	3. Rang
U18M	Grossenbacher Leonardo	200	3. Rang
U18W	Waldegg Joelle	Weit	3. Rang
U14W	Khattabi Rabea	Hoch	3. Rang

Regionale Nachwuchsmeisterschaften in Aarau

An den Regionen Meisterschaften am 24. und 25.6.2023 in Aarau waren fünf Oltner Athletinnen und Athleten am Start. Sie massen sich mit Konkurrenten aus acht Kantonen in den Kategorien U16 und U18.

Bei guten klimatischen Voraussetzungen gab es Bestleistungen zuhauf.

Joelle Waldegg übersprang im Hochsprung die Höhe von 1.58 und wurde mit der Bronzemedaille ausgezeichnet. Über die 200 m lief sie mit 25.89 eine neue persönliche Bestleistung und platzierte sich auf dem 4. Rang.

Janis Widmer wurde über 100 m im Final Fünfter. Sein erstes 400m Hürden Rennen beendete er in der Zeit von 62.62. Lucien Hagmann der sich erstmals im Speer versuchte verfehlte die angestrebten 30 m nur ganz knapp mit 29.85m. Leonardo Grossenbacher verbesserte seine persönlichen Bestleistungen im Weit- und Hochsprung. Im Hochsprung verbesserte er seine Bestleistung von 1.60 m auf 1.71 m mit Luft nach oben.

Josua Heller holte sich mit persönlicher Bestleistung im 400m von 52.51 die Goldmedaille. Leider konnte er seine Paradedisziplin, 800m, nicht ausüben, da dieser Lauf wegen zu wenigen Anmeldungen nicht durchgeführt wurde.

UBS Kids Cup

Die meisten Nachwuchsathleten nahmen die Startgelegenheiten in Lostorf (29.4.) und in Olten (20.6.) wahr, um an den UBS Kids Cup Vorausscheidungen teilzunehmen. Von den 16 Athleten in Lostorf und den 22 Teilnehmer in Olten gelang es schliesslich deren Fünf sich für den Kantonalfinal in Breitenbach (19.8.) zu qualifizieren (Arik Heller, Khalifa Wallace, Jana Kramer, Lisa Büchel und Soley Meier). Jana Kramer gelang mit dem Sieg in der Kategorie W07 der grosse Coup. Mit diesem Resultat durfte sie am UBS Kids Cup Final im Zürcher Letzigrund teilnehmen. Da gelang ihr der sehr hoch einzuschätzende zehnte Rang.

Visana Sprint

Am Kantonalfinal des Visana Sprints in Biberist (1.7.) war der TV Olten durch 4 Athletinnen und Athleten vertreten: Jana Kramer, Livia Hediger, Lina Gäumann und Marlon Peier. Wiederum das beste Resultat erzielte Jana Kramer. Sie holte sich den Sieg der W07 mit einer Zeit von 9.20 über 50m.

Schweizermeisterschaften Nachwuchs

An den Nachwuchsschweizermeisterschaften U16/U18 am 9./10. September in Frauenfeld nahmen vier Athletinnen und Athleten teil. An den U20/U23 Meisterschaften in Lausanne war eine Athletin am Start. Die Resultate können sich sehen lassen:

Stirnimann Sina	U20W	Speer	34.58 (PB)	14. Rang
Heller Josua	U18M	800m	2:02.08	10. Rang
Widmer Janis	U18M	400H	57.50	7. Rang
Ribaud Mattia	U18M	Kugel	13.92	7. Rang
Waldegg Joelle	U18W	200	26.49	16. Rang
		Hoch	1.55	9. Rang

Schweizer Meisterschaften Masters, Luzern und Bellinzona

Näf Beat	M60	Hammer	27.10	3.Rang
Hodel Cornelia	W60	Hammer	39.87	1.Rang
Graber Roger	M50	Kugel	11.14	2.Rang
	M50	Diskus	35.93	2.Rang

Masters EM in Pescara

Hodel Cornelia	W60	Gewichtswurf	15.72	3. Rang
		Hammer	40.93	4. Rang

Dankesworte

Ich wünsche allen Athletinnen und Athleten eine gute Wintersaison und optimale Vorbereitungsstunden für erfolgreiche Wettkämpfe 2024. Bei allen Trainern und Helfern bedanke ich mich recht herzlich für die vielen geleisteten Trainings- und Helferstunden in der vergangenen Saison. Ich hoffe, dass auch im kommenden Jahr auf ein so grossartiges Vorstands- und Trainerteam Verlass ist.

Stefan Grob
Riegevizerepräsident Leichtathletik

Jahresbericht Fitness & Spiele

Ein aussergewöhnliches Jahr liegt hinter uns. Viele neue Rekorde wurden vermeldet. Nicht aus unserer Riege, sondern weil es ein sehr heisses Jahr war. Überall wurden neuen Höchsttemperaturen gemessen. Den Rekord, welchen wir von unserer Riege vermelden können, ist höchstens, dass noch nie so viel Schweiss in der Halle geflossen ist wie in diesem Jahr. Ebenfalls haben wir noch nie so früh wie dieses Jahr im August das Training wieder aufgenommen. Bereits in der ersten Augustwoche, noch vor dem Ende der Schulferien, haben wir wieder in der Halle gestartet.

Ein abwechslungsreiches Jahr 2023 liegt hinter uns. Viele Trainings in welchen die Koordination, Kraft und Beweglichkeit intensiv bearbeitet wurden. Die attraktiven Lektionen unter der Leitung von Manuela Baselgia forderten jeweils alle Teilnehmer. Der eine oder andere litt und kam an seine Grenzen, trotzdem ging der Spass und Humor nie verloren. Zwischendurch wurde auch mal gelacht während des Trainings.

Im Frühling übernahmen wir das Einrichten des Foyer in der Stadthalle für den neuen TV Olten-Tag. Mit viel Engagement und Einsatz halfen die Mitglieder beim Installieren der Dekoration und dem Aufstellen der Tische. Ich bedanke mich bei meinen Kolleginnen und Kollegen, dass Sie anstelle des Trainings sich den ganzen Abend der Infrastruktur des Anlasses gewidmet haben. Nur Dank Euch ist das Foyer mit vielen Lichtern erhellt worden und ein gemütliches Ambiente lud zum Verweilen.

Die Sommermonate waren geprägt von viel Schweiss. Beim Spiel mit dem Ball, sei es beim Netzbball, dem Smollball oder dem Unihockey wurde trotz grosser Hitze in der Halle intensiv gekämpft. Der Schweiss lief das Gesicht herunter, die T-Shirts waren nassgeschwitzt und die Teilnehmer ausgepowert. Die anschliessende Dusche brachte keine grosse Abkühlung.

Wegen den warmen Abenden wurde das gemütliche Beisammensein nach dem Training noch länger genossen.

Dass in unserer Riege eine gute Harmonie herrscht, zeigt sich darin, dass die Teilnehmer auch in diesem Jahr den Wunsch äusserten, dass während den Schulferien ein Alternativprogramm angeboten wird. Auch die geplanten Outdoor Aktivitäten waren eine Nasse Angelegenheit. Gerade in diesen Wochen machte der Sommer eine Pause. Der Grillabend musste kurzfristig in einen Autounterstand verlegt werden. Der Minigolfabend musste auf eine Indoor Anlage verlegt werden. Trotz des schlechten Wetters waren jeweils etliche Mitglieder bei den Anlässen dabei.

Das Wetter veranlasste uns dann, früher als geplant, das Training in der Halle wieder aufzunehmen. Auf Initiative von Marcel Suter absolvierten er und ich in Magglingen den 3-tägigen Kurs zum Inkobe Ausbilder. Ein interessantes Thema welches der Beweglichkeit gewidmet ist. Unsere Beweglichkeit wurde in diesen Tagen intensiv gefordert. Die Fehlhaltungen im Körper gnadenlos aufgezeigt. Uns wurden jedoch auch einfache, aber wirksame Übungen gelehrt, mit welchen eine sofortige Veränderung sichtbar ist. Dies führte jeweils bei allen Kursteilnehmern zum Erstaunen. Kein Schweiss auf der Haut und trotzdem Muskelkater am nächsten Morgen. Der Kurs wurde von einem deutschen Arzt geleitet. Regelmässig machen wir nun verschiedene Übungen zum Thema in unseren Trainings.

Leider hatten wir noch nie so viele Verletzte zu beklagen wie in diesem Jahr. Es muss jedoch festgehalten sein, dass die Verletzungen ausserhalb des Trainings geschehen sind. Unsere Trainings beeinflusste es dahin, dass diese Kollegen in den Trainings fehlten und die Teilnehmerzahlen nicht so hoch wie gewünscht waren.

Gegen Ende des Jahres zeichnete sich für das neue Jahr Hoffnung aus, dass im neuen Jahr wieder mehr Kolleginnen und Kollegen in den Trainings anwesend sind.

Martin Näf
Leiter Fitness & Spiele

Jahresbericht Ringerriege

Der Vorstand der Ringerriege hat zu Beginn des Jahres beschlossen, die Riegenversammlung wiederum auf schriftlichem Wege durchzuführen. Sämtliche Riegenmitglieder konnten somit zu den entsprechenden Traktanden Stellung nehmen und Ihre Stimmen abgeben.

Die Trainings, welche jeweils am Dienstagabend und Freitagabend durchgeführt werden, wurden von den Aktiven wie auch von den Jugendlichen rege besucht. An dieser Stelle gebührt dem Trainer Naser Alimi ein grosses Dankeschön für seine hervorragende und unermüdliche Arbeit.

Am 17. März 2023 fand die 164. Generalversammlung des TV Olten im Foyer der Stadthalle Olten statt. Die Ringerriege durfte wiederum den Restaurationsbetrieb führen. Auch im

kommenden Jahr ist die Ringerriege bemüht, den Restaurationsbetrieb an der Generalversammlung sicherzustellen.

Am Wochenende vom 1./2. Juli 2023 fand wieder ein Schulfest in Olten statt. Der TV Olten, unter der Leitung von Naser Alimi, führte wieder einen Verpflegungsstand mit diversen Getränken, Kuchen und Hamburgern.

Zum Schluss danke ich meinen Vorstandskollegen, dem Trainer und sämtlichen Mitgliedern, inkl. den Frei- und Ehrenmitglieder, für Ihre Unterstützung. Ein weiterer Dank geht auch an die Eltern, welche ihre Kinder und Jugendlichen regelmässig zu den Trainingseinheiten begleiten.

Für das kommende Jahr wünsche ich Allen weiterhin gute Gesundheit, Erfolg und viel Glück in ihrem Tun.

Bleibt gesund und einen guten Rutsch ins Jahr 2024.

Mit sportlichen Grüssen

Heinz Bühlmann
Riegenpräsident Ringer

Jahresbericht Faustballriege

Seit Jahren kennen die Faustballer und Faustballerinnen des TV Olten keinen langsamen Einstieg in das neue Jahr. Während sich viele Vereinsmitglieder vermutlich noch in den Ferien befinden, laufen die Vorbereitungen für das Faustball Hallenturnier Aare-Cup zu dieser Zeit auf Hochtouren. Das OK des Hallenturniers Aare-Cup hat bereits im Herbst des letzten Jahres voller Vorfreude die Planung und Organisation in Angriff genommen. Der OK Präsident Thomas Gysin und die Ressortverantwortlichen Daniel Meier (Finanzen), Stephanie Hübscher (Spielbetrieb), Phillippe Meier (Sponsoring), Jan Nyffenegger (Personal) und Marco Campigotto (Wirtschaft) setzten alles daran, den Anlass wieder im gewohnten Rahmen durchführen zu können. Am Freitagabend vor dem Turnierstart treffen sich die Riegenmitglieder jeweils, um für das Turnierwochenende alles bereit zu stellen. Viele fleissige Helfer fanden sich an dem Abend ein. Normalerweise ist das Aufstellen nicht das erfreulichste Ereignis. Durch die langjährige Turnierabsenz aufgrund der Covid-Pandemie wurde bereits diese Aufgabe mit viel Freude und einem gemütlichen Beisammensein gemeistert. Nachdem die Küche eingerichtet, die Spielfelder gestellt und die Tische aufgestellt waren, degustierte man noch das feine Storchenbräu Bier von unserem Riegenmitglied Beat Ruf. Am Samstag den 07.01.23 fand schliesslich der erste Turniertag statt. In der Kategorie A duellierten sich Mannschaften aus der 1. Liga, in der Kategorie B fanden sich 2. Liga und Plauschmannschaften ein. Erfreulicherweise durften wir nach der zweijährigen Pause zahlreiche treue und auch neue Mannschaften willkommen heissen. Auch die Mannschaft aus Deutschland, den TV Schluttenbach, war wieder dabei und verlieh dem Turnier das Predikat „International“. Bis auf ein paar organisatorische Startschwierigkeiten bei der Festwirtschaft, die Mithilfe von ehemaligen OK-Mitgliedern und tollen Küchenhelfern gemeistert wurde, verlief der Turnierstart problemlos. Die vielen anwesenden Mannschaften boten packenden

Faustballsport und schenken sich im frühen Jahr bereits nichts. Der Gewinner der Kategorie A hiess STV Vordemwald2, in der Kategorie B TV Hochdorf und das Elite Turnier vom Sonntag gewann der STV Oberentfelden. Bei einem gemütlichen Beisammensein liessen alle Anwesenden das Turnierwochenende bei feinem Speis und Trank ausklingen. Nachdem die Turnier Infrastruktur mithilfe der fleissigen Helfer und Helferinnen abgebaut war, bedankte der OK-Präsident Thomas Gysin sich bei der gesamten Faustballriege für das gelungene Comeback unseres Turniers, den Aare-Cup!

Das Fanionteam des TV Olten ging als Tabellenführer der Nationalliga B-West Halle in das neue Jahr. Am letzten Spieltag der Qualifikation vom 14. Januar verzeigte man mit zwei Niederlagen gegen die direkten Konkurrenten Oberentfelden2 und Kirchberg den sicher geglaubten Qualifikationssieg und damit die Teilnahme an den Aufstiegsspielen (Punktegleich mit Oberentfelden 2). Mit dem Erreichen des 3. Rang wurde das Minimalziel jedoch erreicht. In der Kleinhallensaison konnte der TV Olten 3 den Aufstieg von der Kategorie B in die Kategorie A feiern! In der Kategorie A wurde der TV Olten 2 sogar Zweiter, herzliche Gratulation!

Die 45. Riegenversammlung ging am Freitag, 03. März 2023 über die Bühne. Riegenpräsident Valon Shabanaj führte die Versammlung gekonnt in knackigen 71 Minuten durch die Session. Anschliessend genossen die Anwesenden Mitglieder und Mitgliederinnen eine feine Grillade!

Eine kleine Gruppe von sieben Teilnehmer der Faustballriege vom TV Olten traf sich ebenfalls im März an einem regnerischen Freitagnachmittag zur Fahrt in das Skiweekend nach Zermatt. Nach einem Jahr Corona-Unterbruch konnte das traditionelle Weekend wieder durchgeführt werden. Das Wetter spielte in diesem Jahr leider nicht mit. Während der gesamten Fahrt ins Wallis musste der Scheibenwischer für klare Sicht sorgen. Nach dem Bezug der Zimmer im Hotel begab sich die Gruppe zum Nachtessen. Der Regen ging in einen Zustand über, welcher im Mittelland fast nicht mehr bekannt ist. Schnee. Weisse, kleine Flocken fielen vom Himmel. Das Lokal für das Nachtessen war die Turbina. Dieses Eventlokal wurde in das ehemalige Turbinenhaus der Gornergratbahn eingebaut. Noch heute sind die Generatoren und einzelne Antriebe sichtbar. Dies ergibt eine spezielle Atmosphäre. Auf dem Speiseplan stand Raclette à discrétion. Während des Nachtessens setzte im Wallis definitiv der Winter ein. Der Fussmarsch zurück ins Hotel führte durch ein Winter-Wonderland. Bis am Samstagmorgen kamen in Zermatt rund 70cm Neuschnee dazu. Endlich durften wir den Winter spüren und erfahren. Leider hatte der Schneefall auch negativen Einfluss auf das Skifahren. Wegen des vielen Schnees und der hohen Lawinengefahr konnten nur einzelne Lifte in Betrieb genommen werden. Dies hinderte die Gruppe jedoch nicht, die Skischuhe anzuziehen und den Weg auf die Pisten auf sich zu nehmen. Das Wetter blieb das ganze Wochenende eine Herausforderung, welche die Gruppe aber in allen Situationen mit viel Humor meisterte. Die Heimfahrt hatte in etwa das gleiche Wetter wie die Hinfahrt bereit. Der Regen im Mittelland begrüsst uns in Olten wieder. Wir hoffen, dass wir im nächsten Jahr wieder besseres Wetter antreffen.

Die Faustball Feldsaison war dieses Jahr ein wenig spezieller. Nach jahrelangem Nationalliga A und B Faustball startete die 1. Mannschaft des TV Olten in der 1. Liga West, mit verändertem Personal. Die beiden Vereine TV Olten und TV Tecknau pflegen seit jeher eine tolle Vereinsfreundschaft. Viele Spieler und Mitglieder beider Vereine sind miteinander befreundet oder man kennt sich seit vielen Jahren aus zahlreichen Begegnungen auf und abseits des Faustballplatzes. Die Freundschaft zwischen beiden Vereinen wurde nun

intensiviert. Die Baselländer, welche sich mit einer schwierigen Personalsituation konfrontiert sahen, übernahmen auf Leihe mehrere Spieler des TV Olten. Die beiden Angreifer Thomas Gysin und Mike Werthmüller sowie die beiden Defensivspieler Jan Nyffenegger und Patrick Malgaroli tragen für diese Feldsaison die Farben des TV Tecknau. Im Gegenzug kamen die beiden Defensivspieler Ronny Meier und Franco Grad zum Fanionteam nach Olten.

Der TV Tecknau hatte aufgrund der schwierigen Personalsituation nicht genügend Spieler für die Nationalliga B Saison. Nach Gesprächen zwischen den beiden Teams war klar, dass nicht beide Vereine aus der Nationalliga B West Saison verschwinden dürfen. Spieler des TV Olten welche unbedingt noch auf Nationalliga B Niveau Spielen wollten, sind auf Leihbasis zum TV Tecknau gewechselt. Im Umkehrschluss wechselte mit Ronny Meier und Nachwuchstalent Franco Graf zwei Spieler nach Olten. Die arrivierten Spieler Marco Campigotto und Philippe Meier blieben im Oltener Team, welche mit den Spielern aus der 2. Mannschaft nun das neue „eis“ bildeten. Auch auf der Trainingsebene wurde die Zusammenarbeit ausgebaut, wenn auch nicht so erfolgreich wie angedacht. Leider verpasste der TV Tecknau in der NLB West sowie der TV Olten in der 1. Liga West eine angepeilte Medaille. Tecknau wurde Vierter, Olten beendete auf Rang 6 die Saison im Mittelfeld.

Für die Hallensaison 2023 erwartete die Vereinsführung trotz personellen Veränderungen einen gesicherten Mittelfeldplatz vom Fanionteam. In der Kleinhallensaison starteten zwei Oltner Teams in der Kategorie A.

Am 18. November beginnt die Nationalliga B West Hallensaison für die erste Mannschaft des TV Olten. Mit Jan Nyffenegger wechselt ausserdem ein langjähriger Spieler der 1. Mannschaft zurück zu seinem Heimatverein, zum MTV Obergösgen. Mit Thomas Gysin, Patrick Malgaroli und Mike Werthmüller kehren drei wichtige Spieler für den Nationalliga B Teamstamm zurück. Weiter erhalten die Aarenstätter personelle Verstärkung und kann von NLB Absteiger Tecknau Zugänge vermelden. Der Kader ist ein Kandidat für die Medaillenkämpfe und nach dem trostlosen Sommer in der Bringschuld. Das Unterfangen läuft gut, Platz 3 ist bereits gesichert! Nun aber zum wirklich spannenden Teil. In der Kleinhallenmeisterschaft stellt sich die spannende Frage, ob die jüngere Mannschaft den gewieften und höchst routinierten Spielern gefährlich werden kann. Eine erste Antwort wurde bereits gegen Jahresende gefunden und sie lautet: 30:24! Hier ist noch richtig Spannung drin und wir freuen uns auf einen spannenden Januar 2024!

Marco Campigotto
Riegevizerepräsident Faustball

Jahresbericht Volleyballriege

Einmal mehr setze ich mich hin, um den Riegenbericht zu schreiben. Jedes Jahr ist alles gleich, und doch nicht. Dieses Jahr steht für mich unter folgendem Thema: Umstrukturierungen und Veränderungen.

Die Saison 2022/2023 wurde von den Teams mehr oder weniger erfolgreich beendet und bei uns startet mit dem Abschluss der alten Saison, bereits die Planung der neuen Saison. Im Frühling 2023 stand bei allen drei Teams in den Sternen, wie es nächste Saison weitergeht.

Doch was erfreulich ist, im Herbst 2023 starteten wieder alle drei Teams in die Meisterschaft. Hier ein kleiner Rückblick der Veränderungen in den Teams: Die Herren besprachen gemeinsam das weitere Vorgehen, Thema waren die Trainings- und Matchpräsenz. Eine gemeinsame Lösung wurde gefunden – das Herrenteam startet in die Meisterschaft.

Das Damen 1 hatte viele langjährige Abgänge zu trotzen. Doch die Frauen starteten die Werbetrommel und einige neue Gesichter fanden sich in der Halle zusammen und so konnte ein neu zusammengewürfeltes Team in die Meisterschaft starten. Das Damen 2 waren zu wenige Spielerinnen für ein Team. So war man erfreut über die Anfrage des SV Olten, dass man gemeinsam in die Meisterschaft als 5. Liga Team starten könnte. Das war die passende Lösung für alle.

Die Riegenversammlung 2023 konnten wir traditionsgemäss im Sali des Restaurant Kastaniengarten in Trimbach durchführen. Nach der kurzen und speditiven Versammlung genossen wir ein gutes Glas Rotwein und eine leckere Pizza.

Der Rest des Jahres war relativ unspektakulär, unser Riegenleben läuft wieder in den gewohnten Bahnen. Jedoch war die Volleyballriege schon aktiver als im Jahr 2023... Und auch wir haben leider mit einem Mitgliederschwund zu kämpfen.

Ich wünsche jedem Mitglied des Turnverein Olten beruflich, sowie privat alles Gute und freue mich auf viele Begegnungen im neuen Jahr.

Janine Wittwer
Riegenpräsidentin Volleyball

Jahresbericht Mountainbike

Die Mountainbiker blicken einmal mehr auf eine sehr facetten- und erlebnisreiche Saison zurück. Vom meteorologischen Standpunkt her zählte die Saison `23 allerdings zu den schlechteren Jahrgängen. Bei gleich vier Ausfahrten waren die Verhältnisse dermassen günstig, dass die Touren komplett ausfielen.

Insgesamt umfasste das Jahresprogramm 29 durchgeführte Aktivitäten. Nach dem tollen, traditionellen Neujahrsapéro-Event sowie einem winterlichen Fondueplausch war der Start des Tourenbetriebs wie üblich Mitte März geplant. Schnee und Regen sorgten allerdings dafür, dass die Mitglieder noch zwei Wochen länger auf die erste Ausfahrt warten mussten. Zum ersten absoluten Glanzpunkt der Saison avancierte die jährlich in wechselnder Region durchgeführte Flusstour. Bei allerbesten Bedingungen und mit 17 Mitgliedern grossartiger Beteiligung, ging es auf herrlichen Trails von Sins der Reuss folgend bis nach Brugg. Mitte Juni bewiesen zwei Gruppen ihre Ausdauerfähigkeiten am bekannten Ironbike Brittnau. Die Strecke und die Atmosphäre unter den hunderten von RadsportlerInnen wussten zu begeistern. Beste Erinnerungen werden auch vom traditionellen Bike&Apéro-Event bleiben, zu dem diesmal aus speziellem Anlass der Riegenleiter selbst geladen hatte. Nach gefahrener Tour genossen die Teilnehmer*innen im eindrücklichen Garten des Sirupspezialitätengeschäfts in Dulliken bei Apéro und Spareribs aus dem Smoker das gemütliche Beisammensein.

Ende Juni reiste die Riege für das Bike-Weekend in die liebliche Gegend des Schwarzsees in den Freiburger Voralpen. Aus den beiden Tagen blieb die Erkenntnis, dass liebliche Gegend nicht auch liebliche Touren bedeutet. Selbes galt leider auch für das Wetter. Während der heissen Sommerferienzeit wurde der Riegenbetrieb wie üblich in den Abend verlegt und coole Sommerabendrides mit integriertem Brätelplausch bereicherten das Programm. Einen traditionell wichtigen Fixpunkt im Jahresprogramm stellte der Born to Run-Berglauf der Jura Top Tour dar, bei dem sich die Bike-Riege für den wichtigen Part der Streckenausschilderung und -sicherung verantwortlich zeigte. Absolutes und unvergessliches Highlight der Saison war dann die Bike-Woche im französischen Diois. Zwei einheimische Guides führten die Gruppe auf traumhaften, schier unendlichen und teils spektakulären Trails durch die beschaulich-wilde Berglandschaft des voralpinen Drôme-Tals. Getrübt wurde der unglaubliche Fahrspass leider durch den unglücklichen Sturz eines Kollegen, der sich dabei einen Schienbeinbruch zuzog und nach der Bergrettung zur Operation in die Schweiz überführt werden musste. Mit dem klassischen Saison-Schlussevent anfangs November, diesmal mit gemütlichem Ausklang auf dem Säli-Schlössli, verabschiedete sich die Riege schliesslich in die Winterpause.

Marcel Suter
Technischer Leiter Mountainbike

Jahresbericht Damenriege

Wie alle Jahre startete das neue Vereinsjahr mit dem Neujahrsapéro der ganzen Turnerfamilie in der Stadthalle. Wir waren wiederum mit einigen Turnerinnen vertreten.

Die grosse Veränderung in der Damenriege war die Zusammenlegung der beiden Turnabteilungen auf den Donnerstag. Dies war aus verschiedenen Gründen notwendig. Die Turnstunden am Mittwoch wurden nur spärlich besucht und die Leiterinnen wollten z.T. ihr Amt abgeben. Letztlich konnten auch aus finanzieller Hinsicht nicht mehr zwei Abteilungen geführt werden.

Wie in den vergangenen Jahren wurde die Riegenversammlung unter der bewährten Leitung von Madeleine Hänggi am 24. Februar im Clublokal durchgeführt. Alle Geschäfte erledigten sich ohne Diskussionen. Auch der Stammverein war mit einer 3er Delegation vertreten. Feine Spaghetti mit drei verschiedenen Saucen wurden vor Ort durch Margot gekocht.

Die Generalversammlung des Stammvereins fand am 17. März statt und wurde von einer Delegation unserer Riege besucht. Da die intensive Suche nach einem Präsidenten erfolglos war, musste auch das neue Vereinsjahr mit dem bisherigen Führungsausschuss weitergeführt werden.

Anstelle des langjährigen Osterlagers gab es am 1. April (kein April-Scherz) den TV Olten-Tag in der Stadthalle. Ein vielfältiges Programm von 13.30 bis 23.00 Uhr wurde angeboten. Der Nachmittag startete mit dem sportlichen Teil. In gemischten Teams wurde ein Parcours in den Disziplinen Sport und Spiel absolviert. Leider war unsere Riege nur spärlich vertreten – es befanden sich einige in dieser Zeit in den Ferien. Wie alle Jahre bevorzugten die älteren Teilnehmer den gemütlichen Teil und vergnügten sich beim Jassen. Mit einem gemeinsamen Apéro, anschliessendem Nachtessen und gemütlichem Beisammensein wurde der Anlass beendet. Dieser Tag war ein voller Erfolg und den Organisatoren sei herzlich gedankt.

Am 1./2. Juli fand in Olten das Schulfest statt. Am Stand des TVO haben einige Frauen mitgeholfen, noch mehrere haben Kuchen und Torten für den Verkauf gebacken.

Die letzte Turnstunde vor den Sommerferien am 6. Juli organisierte Käthy Moser. Wir wanderten zum Höfli ob Aarburg und genossen dort ein gutes Nachtessen.

Die Geschäfte der Riege wurden in drei Vorstandssitzungen erledigt und wie bisher erfolgten die Arbeiten in angenehmer und erfreulicher Zusammenarbeit. Wiederum wurde von Ingrid ein Vorstandsausflug organisiert, welcher am 22. August auf das Schilthorn führte. Wir konnten den Tag bei prächtigem Wetter geniessen.

Am 9. September fand die diesjährige Riegenreise bei heissem Spätsommerwetter statt. Erstes Ziel war der 870 Meter hohe Uetliberg, der Hausberg der Zürcher. Nach Kaffee und Gipfeli genossen alle die Aussicht auf Zürich und Umgebung.

Danach reiste die Gruppe weiter zum „Park im Grünen“ in Rüschlikon. Nach dem Mittagessen im Selbstbedienungsrestaurant erkundeten die 20 Teilnehmerinnen individuell während zwei Stunden den von Gottlieb und Adele Duttweiler der Öffentlichkeit geschenkten Park.

Ein herzliches Dankeschön an Ingrid für die Organisation in eine den meisten Turnerinnen unbekannte Gegend.

Der diesjährige Chlaushock am 7. Dezember startete mit einem Rundgang mit Apéro beim Distelstein und endete im Restaurant „Gleis 13“. Nach dem Nachtessen kam zur Freude aller wieder einmal der Samichlaus mit Schmutzli vorbei. Nach seinen erheiternden Worten und einigen von den Turnerinnen vorgetragenen „Versli“ wurden alle mit einem Chlause-säckli beschenkt. Später gab es ein Quiz mit zehn Fragen zu den unterschiedlichsten Themen. Goggle durfte nicht zu Rate beigezogen werden und es wurde intensiv gerätselt. Die drei Besten erhielten als Preis eine Süssigkeit. Silvia Gysin und Hanny Studer organisierten den Anlass zur vollsten Zufriedenheit der 21 erschienenen Turnerinnen.

Wie jedes Jahr fand am 22. Dezember die Waldweihnacht aller Riegen im Säliwald statt. Markus und Fränzi Moll hatten wiederum die Organisation inne. Herzlichen Dank. Leider war auch dieses Jahr unsere Riege nur spärlich vertreten.

Ein Jahr mit turbulenten, unerfreulichen und kriegesischen Geschehnissen auf der Welt geht zu Ende – Ereignisse auf welche wir leider keinen Einfluss haben. Wir konnten in den teils sehr gut besuchten zweiunddreissig Turnstunden und anderen Aktivitäten das Vereinsleben im gewohnten Rahmen durchführen und auch geniessen. Wir freuen uns auf das kommende Vereinsjahr wie dies im Jahresprogramm geplant ist. Ein herzliches Dankeschön gilt den Leiterinnen und dem Vorstand für die geleisteten Arbeiten und allen wünschen wir nur das Beste fürs 2024.

Riegenpräsidium / Techn. Leitung Damen

Jahresbericht MiniFit / ELKi

Die ELKi-Turnstunden sind auch ein Jahr als TV-Riegenmitglied beliebt und gut besucht. Das MiniFit-Turnen am Montag und Donnerstag erfreut sich grosser Beliebtheit und war innert Kürze ausgebucht. Die Nachfrage nach dem Angebot zu mehr MiniFit-Stunden ist gross. Leider sind die freien Kapazitäten von Sandra und Moni ausgelastet.

Hat jemand Lust eine weiter MiniFit-Stunde zu leiten und gestalten? Dann melde dich gerne bei Moni Nyffeler.

Ein beliebter Turner-Morgen war in diesem Jahr 2023 der Montag. Innert 3 Wochen war er, nach den Sommerferien mit 18 Kinder/Erwachsenen Paaren, ausgebucht.

In den beiden ELKi-Freitagsstunden hat es für eure bewegungshungrigen Kindern noch einige wenige Plätze frei.

Wie alle Jahre in der letzten Dezember Schulwoche wurden in den ELKi-Stunden geturnt und gebastelt.

Die Kinder durften an verschiedenen Weihnachtsposten: Päckli einpacken, Guetzli auf dem Förderbandbewegen oder an der Teigmaschine ihre turnerischen Fähigkeiten testen.

Auch ihre Kreativität wurde in diesen letzten Turnstunden beim Bemalen und Verzieren der bereitgestellten Wachskerze gefordert.

An dieser Stelle bedanke ich mich herzlich bei Sandra Baumann für ihre Leitertätigkeit und Alexandra Felber die unsere Finanzen im Auge behält.

Moni Nyffeler
Verantwortliche MiniFit / ElKi

Jahresbericht KiTu / Jugi

Das Turnerjahr 2023 war das erste Jahr, wieder komplett ohne Corona Einschränkungen.

Der Beginn machte das KiTu (Kindergärtner und Kindergärtnerinnen) am Montag 9. Januar um 16:15 Uhr im Sälischulhaus gefolgt von der Jugi (Primarschüler und Primarschülerinnen) um 17:30 Uhr. Alle freuten sich wieder zusammen polysportiv zu turnen und Spass zu haben.

Das Baden vor den Sommerferien wurde im KiTu auch wieder reaktiviert.

Das neue Schuljahr begann wegen der Hitzewelle erst eine Woche später als geplant. Beide Gruppen begannen übertoll, vor allem das KiTu, obwohl explizit auf die Werbung via Schuldirektion verzichtet wurde. Bis zu den Herbstferien hatten sich die Teilnehmerzahlen auf hohem Niveau eingependelt.

Der TVO-Tag am 1. April wurde ebenso freudig wie der Samichlausanlass anfangs Dezember (Bericht in der Sportrevue 1/2024) mit einer grossen Anzahl Kinder aus beiden Gruppen besucht.

Die Jugi war im Juni nach Gunzgen an den Jugitag gereist mit dem Ziel besser zu sein als letztes Jahr. Daraus wurde leider nichts, es wurde wieder der 4. Rang herausgespielt (Bericht in der Sportrevue 3/2023) und einen schönen Sommertag als Team zusammen verbracht.

Die traditionelle Waldweihnacht als Jahresabschluss wurde mit beiden Gruppen am selben Tag nacheinander durchgeführt, was sich letztes Jahr aus der Not heraus, als durchführbar bestätigt hatte (Bericht in der Sportrevue 1/2024).

Ein herzliches Dankeschön den Mamis und Papis die mir in jeder KiTu-Turnstunde bereitwillig als Hilfsperson zur Seite stehen und dem Leiterteam der Jugi, damit alle Kinder die gleiche Aufmerksamkeit erhalten.

Brigitte Nyffenegger
Verantwortliche KiTu / Jugi

Jahresbericht Männerriege

Geschätzte Turnkameraden liebe Gäste wir freuen uns auf ein „gfreuts“ 2024.

Schöne Momente und traurige Nachrichten von uns gegangenen Turnkameraden haben sich im vergangenen Jahr abgewechselt.

Die Männerriege konnte unter der Leitung von Gunter Thiel mit seinen Helfern 32 x turnen. Es haben sich durchschnittlich 18 Turnende gymnastisch betätigt.

8 x konnten wir die Lektionen von Manuela Baselgia geniessen.

Jeweils am Mittwoch konnte 42x ausgiebig nach speziellem Programm gewandert werden. Im Durchschnitt haben 21 Kameraden an den Wanderungen teilgenommen. Diese Wanderungen, organisiert von Kurt Fedeli und seinen Helfern sind sehr beliebt und werden rege besucht.

Die angebotenen 11 gesellschaftlichen Anlässe wurden ebenfalls sehr stark genutzt. Sie werden auch von Kameraden besucht, die altershalber oder aus medizinischen Gründen nicht mehr turnen oder wandern können. Diese Anlässe helfen den Kontakt untereinander zu pflegen, um am Vereinsleben teilhaben zu können.

Peter Müller und Hans Jürg Zaugg haben uns letztes Jahr mit einer sehr schönen Turnfahrt in die Innerschweiz gelockt. Genauer gesagt ins Obwaldnerland. An einer ausgiebigen und abwechslungsreichen Wanderung um Kerns - Gerzensee wurde der Durst grösser und grösser und konnte am Zielort dem Berghotel Roggerli ausgiebig gelöscht werden.

Am 27. Januar 2023 anlässlich der Riegenversammlung wurde Rückblick gehalten und beschlossen, was wir im neuen Jahr tun wollen. Leider wird unser Leiterteam altershalber immer kleiner und wir sind sehr bestrebt Ersatz zu bekommen.

Erfreulicherweise sind im letzten Jahr durch Mundpropaganda 5 neue Turnkameraden zu uns ins Turnen und Wandern gekommen.

Leider haben uns 4 Kameraden für immer verlassen. Wir werden an der Riegenversammlung ihrer gedenken. Der Bestand Ende 2023 beträgt 68 Mannen.

Die Jahressrechnung vorgetragen von unserem Säckelmeister Ruedi Näf für das vergangene Jahr zeigte einen erwarteten Verlauf und wurde diskussionslos genehmigt. Auch dem einheitlichen Mitgliederbeitrag von Fr. 90.- und dem Budget fürs neue Jahr wurde diskussionslos zugestimmt.

Die Männerriege dankt allen Kameraden die mitgeholfen haben ein aktives Vereinsjahr geniessen zu können mit einem sehr starken Applaus und einer grossen Toblerone.

Die Versammlung hat alle vom Vorstand fürs neue Jahr vorgeschlagenen Aktivitäten fürs neue Jahr ebenfalls einstimmig gutgeheissen (Turnen 35x und ca 40x Wandern) mit wiederum 10 gesellschaftlichen Anlässen.

Gemäss Riegenreglement sind der Vorstand und die Leitungsleute jährlich neu zu bestimmen.

Fürs neue Jahr wurden alle sich für ein Amt zur Verfügung stellenden Kameraden einstimmig bestätigt. Kampfwahlen fanden keine statt.

Als Vorstand werden Walter Gysin als Vizepräsident, Ruedi Näf als Kassenwart, Hans Eberhard als Chefdesigner, Gunter Thiel als Turnleiter und Kurt Fedeli als Wanderleiter bestätigt. Als Materialwart amtiert weiterhin Thomas Flückiger. Zu guter Letzt wurde auch Hansruedi Herren als Riegenpräsident bestätigt. Damit sind alle Ämter besetzt und der Vereinsbetrieb kann wie gewohnt weiterlaufen.

Parallel zum normalen Riegenbetrieb wird im Hintergrund kräftig an der Erhaltung der Riege gearbeitet. Diese Arbeit ist sehr zeitaufwendig und die Umsetzung nicht ganz einfach. Als effizientes Hilfsmittel neue Kameraden zu unserer Riege zu holen hat sich die Mundpropaganda erwiesen und soll künftig noch vermehrt angewendet werden.

Wir sind zuversichtlich, im neuen Jahr Lösungen umsetzen zu können, um die Männerriege des TVO mit neuen und jüngeren Kameraden verstärken zu können.

Wir freuen uns auf ein engagiertes aktives und gesundes 2024 mit vielen schönen Begegnungen.

Ich wünsche allen Kameraden – «Heits guet und schön und geniesst die guete Zyte.

Vor allem bliebet zwäg».

Hansruedi Herren
Riegenpräsident Männer

Rechnungsablage 2023, Budget 2024

Diese Unterlagen werden an der Generalversammlung aufgelegt.

Der TV Olten-Tag 2024 in der Stadthalle Olten

Samstag, 6. April 2024, 13.00 bis 23.00 Uhr

Klein und Gross, Jung und Alt sollen sich bei Spiel,
Sport und Spass begegnen.

Programm

FÜR SPORT UND FREIZEIT
TV/OLTEN

13.00 Uhr	Treffpunkt in der Stadthalle Olten
13.30 Uhr	Beginn sportliche Aktivitäten
13.30 – 17.00 Uhr	Klein und Gross, Jung und Alt absolvieren einen Plausch-Parcours
14.00 Uhr	Beginn Jass-Nachmittag
17.30 Uhr	Rangverkündigung sportlicher Teil
18.30 Uhr	Apéro und Rangverkündigung Jassen
19.00 – 23.00 Uhr	Nachtessen und gemütliches Beisammensein



Tätigkeitsprogramm 2024

(Auszug aus dem Jahresprogramm)

März

8. 12.	165. Generalversammlung TV Olten Volleyball Heimspiel, Herren Ü35, Kat. B	Stadthalle Olten Sälihalle 3 Olten	TV Olten Volleyball
-----------	---	--	------------------------

April

6.	2. TVO-Tag, interner Anlass	Stadthalle Olten	TV Olten
----	------------------------------------	-------------------------	----------

Mai

4. 24. - 26.	Eröffnungs-Meeting LA Beizlifest am OL-Weltcup (mit TVO-Stand)	Stadion Olten Munzingerplatz Olten	Leichtathletik TV Olten
-----------------	---	---------------------------------------	----------------------------

Juni

8. + 9.	SO Kt. Einkampfmeisterschaft LA	Breitenbach	Leichtathletik
14. - 16.	SO Kantonturnfest '24, Buechibärg	Lüterkofen	TV Olten
15. + 16.	Regionenmeisters. Zentralschweiz LA	Stadion Olten	Leichtathletik
21. - 23.	SO Kantonturnfest '24, Buechibärg	Lüterkofen	TV Olten
27.	Waldturnstunde mit Grillabend MR	Olten	Männer
29. + 30.	Bike-Weekend MTB	Vogesen	Mountainbike

Juli

4.	Abend-Meeting LA	Stadion Olten	Leichtathletik
4.	Letzte Turnstunde vor den Sommerferien DR	Frohheim-TH Olten	Damen

August

8. 24. - 31.	Abendwanderung MR Bike-Woche MTB	Schützi Olten Slowenien	Männer Mountainbike
-----------------	--	-----------------------------------	------------------------

September

11.	Turnfahrt MR	sep. Programm	Männer
17.	Turnfahrt DR	sep. Programm	Damen

Oktober

17.	Jassabend MR	gem. Ansage	Männer
-----	--------------	-------------	--------

November

8.	Delegiertenversammlung RTVOG	Erlinsbach	RTVOG
29.	Chlaushock MR	Rest. Flügelrad	Männer
30.	Delegiertenversammlung SOTV	Bucheggberg	SOTV

Dezember

5.	Chlaushock DR	Olten	Damen
6.	Samichlaus beim Nachwuchs des TV Olten	Stadthalle Olten	Nachwuchs TVO
19.	Schlussturnstunde mit Apéro MR	Kantihalle, Olten	Männer
20.	Waldweihnachten TV Olten	Elefantenplatz Olten	TV Olten

Januar '25

4. - 5.	Aare-Cup 2025 Faustballturnier FB	Stadthalle Olten	Faustball
5.	Neujahrs-Apéro TV Olten	Stadthalle Olten	TV Olten

März '25

7.	166. Generalversammlung TV Olten	Stadthalle Olten	TV Olten
----	---	-------------------------	----------